

WUFF

Kromfohländer Nachrichten 03-2015



Mitgliederzeitschrift des Rassezuchtvereins der Kromfohländer e.V.
und des Schweizer Kromfohländer-Clubs
www.kromfohrlaender.de · www.kromi-club.ch



Der Vorstand/Funktionsträger

Ehrevorsitzende

Wanda Gräfin von Westarp
Mayener Str. 40, 56729 Langenfeld
Tel. und Fax: 02655 941560

1. Vorsitzender

Robert Bialy
Saarwellerger Str. 15,
66773 Schwalbach-Hülzweiler
Tel.: 06831 506574
vorsitzender@kromfohlaender.de

2. Vorsitzender

Frank Braun
Richard-Wagner-Str. 14, 47799 Krefeld
Tel.: 02151 755005
wuff@kromfohlaender.de

Zuchtleiter/Zuchtausschussmitglied

Thomas Müting
Wiesenstr. 11, 30880 Laatzen,
Tel.: 0511 2034156
E-Mail: zuchtleiter@kromfohlaender.de

Schriftführerin

Stefanie Roisch
Hoechstetterstr. 14, 91522 Ansbach
Tel.: 0981 97781599
schriftfuhrer@kromfohlaender.de

Schatzmeisterin

Katja Erdmann
Himmelostr. 146, 58454 Witten
Tel.: 0172 8303950
schatzmeister@kromfohlaender.de

Zuchtbuchstelle

Marion Wisst
Austr. 4, 73257 Köngen
Tel.: 07024 82989

Zuchtausschuss

Heike Haase
Baruther Str. 10, 33142 Büren
Tel.: 02951 7370, Fax: 02951 931413

Wolfgang Nohse
Fladderskamp 26, 26197 Huntlosen
Tel.: 04487 920368

Jutta Weinert
Montessoristr. 12, 53894 Mechernich
Tel.: 02443 5016

Zuchtwarte

Petra Bannach
Am Tesselgraben 48, 59174 Kamen
Tel.: 02307 933990

Inga Becker
Wilhelm-Tell-Str. 17, 76470 Ötigheim
Tel.: 07222 927615, Fax: 07222 927617
E-Mail: vom-brunnenweg@web.de

Heike Haase
s. Zuchtausschuss

Beat Joos
Oberdorfstr. 66, CH-8335 Hittnau
Tel. +41 44 9504892

Jochen Lübbe
Wiesengrund 4, 25693 St. Michaelisdonn
Tel. 04853 1405

Jörg-Peter Müller
Wendelsteinweg 1, 12107 Berlin
Tel.: 030 7052233, Fax: 030 7059630

Marita Müller
Ginsterhang 28, 50321 Brühl
Tel.: 02232 211327

Thomas Müting
s. Zuchtausschuss

Wolfgang Nohse
s. Zuchtausschuss

Birgit Nothelle
s. Ausstellungsbeauftragte

Monika Rehrmann
Grüntal 17, 34434 Borgenfreich
Tel.: 05644 8571

Elwira Scholz
Graf-Galen-Str. 21, 76189 Karlsruhe
Tel.: 0721 866995

Marion Wisst
s. Zuchtbuchstelle

Ehrenrat

Heide Barran-Wessel (Vorsitzende)
Garleff-Bindt-Weg 13, 22399 Hamburg
Tel.: 040 6029034

Gudrun Eberhard
Apoldaer Str. 2, 12249 Berlin, Tel.: 030
7114368, Fax: 030 7113768

Eva Kruse
Seelichtstr. 5, 14959 Stangenhagen

(Vertreter)
z.Z. nicht besetzt

Mitgliederverwaltung

Katja Erdmann
s. Schatzmeisterin

Referate/Beauftragte

Aktueller Züchternachweis

Petra Henning
Herbigstr. 19A, 80999 München
Tel.: 089 89068549
Fax: 089 89068548
E-Mail: rzv@petra-henning.de

Ausstellungsbeauftragte

Birgit Nothelle
Im Stadtsfeld 35, 46282 Dorsten
Tel.: 02362 41453
E-Mail: b.nothelle@freenet.de

stellv. Ausstellungsbeauftragter

Edelbert Bahle
Wielandstr. 19, 40822 Mettmann
Tel.: 02104 53907

Redaktion UR

Angelika Dunker
(verantwortliche Redakteurin)
Broicher Str. 254, 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161 58582, Fax: 02161 58583

Datensysteme

Dietmar Wisst
Austraße 4, 73257 Köngen
Tel.: 07024 466970

Vereinsarchiv

z.Z. nicht besetzt

Öffentlichkeitsarbeit

Gesche Blankenagel
c/o Vennstraße 23, 41567 Oberhausen
Tel.: 0160 94916734
E-Mail: gesche-blankenagel@t-online.de

Kassenprüfer

Ingrid Sasse-Bade
Riederbergerstr. 17, 65195 Wiesbaden
Stefan Walter
Staufenberger Weg 11, 35418 Buseck

stellv. Kassenprüfer

Jörg-Peter Müller
Wendelsteinweg 1, 12107 Berlin
Tel.: 030 7052233, Fax: 030 7059630

Datenschutzbeauftragter

Harald Henning
siehe aktueller Züchternachweis

Webmaster

Ralf Wüsten
Oderstr. 16, 41366 Schwalmtal
webmaster@kromfohlaender.de

Ansprechpartner für Rüdenbesitzer

Robert Bialy
s. 1. Vorsitzende

Züchtrichter-ausschuss

Bertold Peterburs
Peter Machetanz
Petra Bannach

Gesetzlicher Vorstand

Engerer Vorstand

Erweiterter Vorstand

**Foto Titel:
Dayo vom fünfzinnigen
Hochzeitsturm**

**Redaktionsteam**

Wolfgang Nohse
Fladderskamp 26, 26197 Huntlosen
Tel.: 04487 920368

Frank Braun (**Chefredaktion**)
Richard-Wagner-Str. 14, 47799 Krefeld
Tel.: 02151 755005

SKC-Seiten

Ann-Kathrin Linke
Hölderlinstr. 25c, CH-9008 Gallen
Tel. +41 71 2442660

Korrektorat

Hella Flammang
Breiten Dyk 83, 47803 Krefeld
Tel.: 02151 6036347

Layout

Frank Braun (s.o.)

Druck

Buch- und Offsetdruck Braun GmbH
Richard-Wagner-Str. 14, 47799 Krefeld
Tel.: 02151 755005

Herausgeber

Rassezuchtverein der Kromfohlländer e.V.
Eingetragen beim Amtsgericht Siegen, Nr. 758. Vertreten durch den 1. Vorsitzenden, Herrn Robert Bialy, Saarweller Str. 15, 66773 Schwalbach-Hülzweiler, Tel. 06831 506574.

Der **WUFF** ist eine Mitgliederzeitschrift und kostet EUR 2,50. Der Heftpreis ist im Mitgliedsbeitrag des Rassezuchtvereins der Kromfohlländer e.V. enthalten. Der **WUFF** ist offizielles Informationsorgan des Schweizer Kromfohlländer-Clubs.

Bankverbindung des Vereins:**RZV der Kromfohlländer****MBS Potsdam****IBAN DE39160500001000915014****BIC WELADED1PMB**

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Berichte, Texte oder Bilder, ob im Original (Papierfoto, Briefe, Fax etc.) oder auf elektronischem Wege (E-Mail, CD-ROM, ZIP etc.) wird keine Haftung übernommen und keine Veröffentlichung garantiert. Eine Veröffentlichung wird mit der Einsendung gewünscht, auch wenn die Redaktion sich sinngemäße Kürzungen aus Platzgründen vorbehält. Eine Verwendung von Daten (Namen, Adressen, Veranstaltungen etc.) durch Dritte kann seitens des Vereins nicht ausgeschlossen werden. Der Einsender von Berichten, Veranstaltungshinweisen und anderen Informationen ist sich dessen bewusst. Der Verein ist nicht verpflichtet, eine Verwendung durch Dritte, die ihm bekannt wird, dem Einsender mitzuteilen. Für eine andere als die gewollte Verwendung von solchen Informationen kann der Verein nicht haftbar gemacht werden. Die Berichte müssen frei von Rechten Dritter sein. Eine Aufbewahrung der Unterlagen ist nicht vorgesehen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion/des Vorstandes wieder.

Liebe Mitglieder,*Frank Braun mit Lissy*

wir haben seit kurzem einen Swimmingpool im Garten und nutzen diesen sehr oft. Für Lissy haben wir eine Schwimmweste ge-

kauft, und wenn wir im Pool sind, kann sie, wenn sie Lust hat, auch ins kühle Nass. Sie schwimmt so gut wie ein Fisch im Wasser, es macht ihr Freude und die Abkühlung an heißen Tagen ist dadurch gewiss.

In diesem **WUFF** finden Sie Ihre Bilder auf verschiedenen Seiten bei den Berichten und bei der Kleinen Galerie der Kromfohlländer. Vielen Dank dafür.

Wenn Sie Beiträge und Bilder per E-Mail schicken, denken Sie bitte unbedingt daran, in der Mail als Betreff **„WUFF“** anzugeben! Sonst können Ihre Beiträge nicht zugeordnet werden. Das wäre sehr schade. Die Bilder, natürlich in Farbe, mit möglichst **300 dpi Auflösung**. Die Größe der Bilder spielt keine Rolle. Bitte immer den Autor zum Beitrag angeben!!!

ACHTUNG !!! - ACHTUNG !!!

Bitte unbedingt darauf achten, dass Texte und Bilder nicht in einer Datei geschickt werden.

Bitte getrennt schicken!!! Das heißt: Die Bilder bitte nicht in die Word-Datei einbinden, sondern als JPEG-Datei beilegen. Wenn Sie Hundebilder schicken, geben Sie bitte den vollständigen Namen des Hundes an, damit wir den Namen auch abdrucken können.

Artikel bitte nicht im E-Mail-Programm schreiben, sondern als Word-Datei (.doc) senden. Danke!

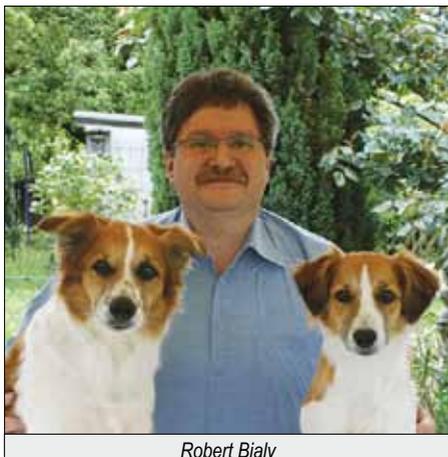
ACHTUNG!!! Bitte nicht als DOCX-Datei.

Für E-Mails verwenden Sie bitte die RZV-Mail: „wuff@kromfohlaender.de“.

Bis dann, Euer

Frank Braun





Robert Bialy

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vereinsmitglieder,

im letzten **WUFF** habe ich es angekündigt und damit „gedroht“, dass meine Vorstellung im diesem Heft kommen wird. Versprechen soll man halten, deshalb ganz kurz etwas zur meiner Person. Ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und Vater einer 18-jährigen Tochter, die gerade Ihr Abitur gemacht hat. Nach Studien zum Chemieingenieur und Betriebswirt arbeite ich seit 22 Jahren für einen Labordienstleister im Bereich der Umwelanalytik, 15 Jahre als Standortleiter. Neben der Familie, der Arbeit und unseren Hunden verbringe ich meine Zeit in einigen bundesweit agierenden Fachausschüssen und Berufsverbänden, wo ich zum Teil auch Vorstandsmitglied bin.

Vor mehr als neun Jahren haben wir für uns den Kromfohrländer entdeckt. Mit Ayk und Duschka, beide vom fünfzinnigen Hochzeitsturm, haben wir einen doppelten Familienzuwachs zu verzeichnen. Ende letzten Jahres haben wir unseren ersten Wurf unter dem Zwingernamen „von der Kapuzineraue“ gehabt und konnten acht Familien glücklich machen.

Bereits in meinem Mitgliedsantrag vor neun Jahren habe ich eine Mitarbeit im RZV zumindest nicht ausgeschlossen. Vor fast drei Jahren wurde ich vom Vorstand zum Ansprechpartner für Rüdenbesitzer ernannt und 2014 von der Mitgliederversammlung (MGV) in den Zuchtausschuss gewählt. Dass ich nun dem RZV vorstehen darf, empfinde ich als Vertrauensbeweis, aber auch als Herausforderung und große Verantwortung.

Sowohl bei der diesjährigen MGV als auch im letzten **WUFF** habe ich Ihnen einige Schwerpunkte unserer derzeitigen Vorstandsarbeit vorgestellt. Nun freut es mich, Ihnen berichten zu können, dass wir ein paar Ideen bereits realisieren konnten.

Unsere Mitgliederumfrage und der Streik der Deutschen Bundespost. Es war nicht vorhersehbar, doch der Streik wirkte sich sowohl auf die Zustellung des **WUFF** als auch auf die Rücksendung der Antworten aus. Jedenfalls finde ich immer noch ausgefüllte Fragebögen in meinem Briefkasten, bis zum 15.08. waren es insgesamt 75. An alle, die sich beteiligt haben, einen großen Dank. Über die Auswertung der Antworten werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Offenheit und Transparenz. Die Daten und Diagramme über den Zustand und die Entwicklung der Gesundheit der Rasse stehen seit dem 14. Juli in der Rubrik Gesundheit auf unserer Homepage. Sie befinden sich im öffentlichen Teil, für alle Leser verfügbar. Positives Echo für diesen Schritt gab es u.a. vom Hauptgeschäftsführer des VDH, Herrn Leif Kopernik.

Kontakt zu anderen Vereinen. Mit Herrn Kopernik vom VDH habe ich bereits einige längere Telefonate geführt. Obwohl wir ein recht kleiner Verein sind, nimmt man uns und unsere Bemühungen wahr. Vor allem die Erfolge beim Thema Gesundheit werden als Werbung für den Rassehund und Imageverbesserung für die Rassehundezucht verstanden. Aktuell bemühen wir uns gerade um die Veröffentlichung eines Artikels zum Thema WEB-DB in der VDH-Zeitschrift Unser Rassehund.

Auch die Zusammenarbeit mit den Kromfohrländer-Vereinen in der Schweiz und in Finnland wurde intensiviert. Unsere Kollegen des Schweizer Kromfohrländer Clubs (SKC) haben sich am 11.07.15 im Rahmen ihrer außerordentlichen Mitgliederversammlung einstimmig für die Nutzung unserer WEB-DB entschieden. Das bedeutet eine neue Funktion der erweiterten Vereinsverwaltung und die Übernahme der durch die erforderliche Programmierung entstehenden Kosten. Ein Vertrag wurde unterschrieben und die Fa. TSI mit der Arbeit beauftragt.

Der Besuch des Sommer-Camps in Finnland war zwar anstrengend aber sehr viel versprechend. In zahlreichen Gesprächen und Sitzungen haben wir uns intensiv und offen ausgetauscht und über viele Dinge diskutiert. Damit ist eine Vertrauensbasis für die nun anstehenden Arbeiten entstanden. Der Wille, es anzupacken und voranzubringen, war und ist bei allen Beteiligten spürbar.

Kommunikation. Der interne Austausch hat begon-



nen und trägt bereits erste Früchte. Bereits seit längerer Zeit befassen wir uns mit dem Thema „Anschreiben an die Welpenbesitzer“. Dabei handelt es sich um einen Text, der die Welpenbesitzer nicht nur in der Kromi-Gemeinschaft willkommen heißt, sondern auch kurz den RZV vorstellt. Es ist uns bisher nicht gelungen, aus den Vorschlägen eine finale Formulierung zu gestalten. Auf die Anregung eines unserer Vereinsmitglieder hin haben wir den Rat und die Unterstützung außerhalb des Vorstands gesucht und gefunden. Inzwischen ist das Anschreiben fertig und wird vom Züchter zusammen mit dem **WUFF** an die Welpenbesitzer ausgehändigt. Natürlich müssen wir uns mit Vorschlägen, die an uns heran gebracht werden, auseinandersetzen und diese auch abwägen. Wie man an diesem kleinen Beispiel aber sehen kann, stehen wir Anregungen und Ideen offen gegenüber.

Mit den Züchtern haben wir die Gespräche ebenfalls intensiviert. Daraus erhoffen wir uns neue Impulse. Wir erfragen nicht nur die eingespielten und funktionierenden Dinge, sondern wollen auch wissen, wo der Schuh drückt. Wir erfahren konstruktive Kritik, aber auch viel Lob. Züchterstammtische haben seit dem letzten **WUFF** nicht stattgefunden,

aber auch dort wollen wir uns den Fragen stellen. Aufgeschoben, aber nicht aufgehoben

Das Projekt Außenauftritt befindet sich gerade im Fokus unserer Arbeit. Am 13.09., dem Termin unserer nächsten Vorstandssitzung, wollen wir die Vorschläge zum Flyer und zur Homepage nicht nur besprechen, sondern auch Entscheidungen treffen.

Der Arbeitskreis WEB-DB ist leider den vielen anderen Dingen zum Opfer gefallen und von mir vernachlässigt worden. Bei den Mitgliedern dieses Teams möchte ich mich dafür entschuldigen und verspreche, mich demnächst wieder intensiver mit dem Thema zu beschäftigen.

Das war nur ein kleiner Abriss der vergangenen Wochen. Beim Lesen der Beiträge und Betrachten der Bilder in diesem **WUFF** wünsche ich Ihnen viel Spaß.

*Ihr 1. Vorsitzender
Robert Bialy*

P.S. Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Funktionsträgern, Züchtern und Mitstreitern für ihre Arbeit um und für den RZV.



Bijou de Monte Dalza



Marion Wisst

Liebe Mitglieder,

nach fast vier Wochen Urlaub, knapp 6000 Reisekilometern mit dem Wohnwagen durch Skandinavien, fünf Fähren benutzt und auf zwölf verschiedenen Campingplätzen übernachtet, sind wir wieder zu Hause und der Alltag hat uns wieder. Wer glaubt,

ein Kromfohländer kann solche Reisen nicht mitmachen, der täuscht sich gewaltig. Anpassungsfähig und Hauptsache dabei ist hier die Devise und ich bin mächtig stolz auf meine Hunde!

Die Zusammenarbeit mit unseren Züchtern hat im Vorfeld unseres Urlaubs perfekt funktioniert. Zwar hat mir der lange Poststreik einen Strich durch die Rechnung gemacht und ich musste mir manchmal etwas einfallen lassen, aber alle Zuchtanträge kamen rechtzeitig an und konnten dem Zuchtausschuss noch vorgelegt werden. Die Wurfmeldungen erreichten mich irgendwie, so dass auch die Zuchtwarte noch rechtzeitig alle Wurfabnahmeunterlagen erhalten haben und die Würfe termingerecht von ihnen abgenommen werden konnten.

An dieser Stelle möchte ich nochmal an den Termin für die Erstzüchtertagung erinnern. Sie findet am 27.09.2015 in Alsfeld/Eudorf statt. Sie ist Voraussetzung für die Erteilung eines Zwingernamens und findet nur einmal je Kalenderjahr statt! Sollten Sie noch nicht angemeldet sein, geht das sicherlich noch kurzfristig beim Zuchtleiter!

Mitte Oktober 2014 wurde der Gentest für die Fußballen Hyperkeratose (HFH) verpflichtend für unsere Zuchthunde eingeführt. Bislang liegen uns die Testergebnisse von 88 Hündinnen und 78 Rüden vor. Von diesen 166 Tieren sind 127 homozygot gesund und 39 Tiere Träger des Defektgens. Gemäß unseren verbindlichen Zuchtlenkungsmaßnahmen dürfen unsere Kromfohländer nur dann verpaart werden, wenn mindestens einer der Partner homozygot gesund ist.

Für diesen Gentest muss nicht zwingend Blut abgenommen werden, sondern es reicht in der Regel ein Wangenabstrich. Dieser muss von einem Tierarzt abgenommen werden, da die Identität des Hundes anhand der Ahnentafel und des implantierten Microchip festgestellt und bestätigt werden muss. Der Test kann schon seit geraumer Zeit bei mehreren Laboren in Deutschland durchgeführt werden, wie z.B. „biofocus“ oder „laboklin“. Bei Vorlage einer Mitgliedsbescheinigung des RZV, erhältlich bei der

Mitgliederverwaltung/Katja Erdmann, wird ein Preisnachlass bei beiden Laboren gewährt.

Nun zum Zuchtgeschehen in 2015. Bislang wurden in 24 Würfen 173 Welpen geboren und 157 in das Zuchtbuch eingetragen. Die durchschnittliche Wurfgröße liegt bei 6,54 Welpen. Zwölf Würfe waren reine Rauhaarverpaarungen mit 88 Welpen. Neun Würfe waren reine Glatthaarverpaarungen mit 53 Welpen. Bei drei Würfen war je ein Elternteil rauhaarig bzw. glatthaarig mit insgesamt 16 Welpen. Hiervon sind sechs rau, vier glatt und von sechs Welpen liegt die Wurfabnahme noch nicht vor. Geboren wurden 80 Rüden und 77 Hündinnen. Drei weitere Hündinnen sind gedeckt.

In zwei Würfen gab es verhältnismäßig viele Welpen mit Missbildungen. Hier scheint, laut der Tierärzte, entweder eine unbemerkte Infektion der Hündin in der frühen Trächtigkeit oder die Aufnahme von Spuren von Spritzmitteln, wie sie am Feldrand vorkommen, vorzuliegen. Beides Dinge die sich einfach nicht zu 100 % verhindern lassen. Übrigens gibt es zum Thema „Was kann in den zwei Monaten zwischen Befruchtung und Geburt geschehen?“ einen Vortrag beim VDH Landesverband Baden-Württemberg am 21. November 2015.

Nicht zu vergessen, in 2015 wurden bis jetzt acht neue Zwingernamen genehmigt.

Bei den bisher in 2015 stattgefundenen Körungen erhielten 15 Rüden und 13 Hündinnen ihre Zuchtzulassung. Zwei weitere Körungen, Körung Süd Ansbach und Herbstkörung in der Schweiz, finden noch im Oktober statt. Erfreulich zu verzeichnen ist, dass bei den diesjährigen Körungen etliche Junghunde unverbindlich vorgestellt wurden, um dann, bei einer der nachfolgenden Körungen, ihre Zuchtzulassung zu erhalten. Ich hoffe, dass dies Schule macht und uns weitere Hunde unverbindlich vorgestellt werden.

Last but not least gratulieren wir Benja vom Holteiner Venn zum Titel „Deutscher Jugend Champion Klub“.

Ich hoffe Sie hatten einen schönen Sommer, und bin gespannt auf Ihre Reiseberichte. Bleibt mir nur, Ihnen und Ihrem Kromi einen schönen Herbst zu wünschen!

*Bis bald ihre
Marion Wisst, Zuchtbuchstelle*



Thomas Mütting

Liebe Mitglieder,

wie bei jeder neuen Ausgabe des **WUFF** möchte ich auch diesmal wieder einen kurzen Rückblick auf die vergangenen Monate geben. Bei Spaziergängen mit unseren Hunden Ira und Alani hier im Umkreis werde ich häufiger von interessierten Hundeliebhabern angesprochen, die mich gezielt fragen, ob das Kromfohrländer sind. Für mich ergibt sich der Eindruck, dass die Kromfohrländer anscheinend an Bekanntheit gewonnen haben. Früher war die Frage eher, ob das eine Rasse sei und wie sie heiße. Vielleicht teilen Sie ja diesen Eindruck.

Für unsere Kromis ist es sehr wichtig, dass sie viel Zeit mit ihren Familien verbringen und viele Kontakte zu anderen Hunden und Menschen haben. Dabeisein ist alles, wie schon Frau Wisst in ihrem Urlaubsbericht bemerkt. Dann sind die Kromis ausgeglichen und zufrieden.

Zum Zuchtgeschehen hat Frau Wisst schon das Zahlenmaterial bekannt gegeben. Die bisher durchgeführten Körungen sind in guter Atmosphäre verlaufen. Bei der vergangenen Körung in Laatzten war unser Spezialzuchtrichter in Ausbildung, Herr Holger Hofmann, dabei. Seine Ausbildung soll bei der Internationalen Hundeausstellung in Karlsruhe abgeschlossen werden, so dass er im nächsten Jahr für die Körungen und Ausstellungen als Spezialzuchtrichter eingesetzt werden kann. Für das abschließende Richten bei der Ausstellung in Karlsruhe muss Herr Hofmann sieben Kromfohrländer vorgestellt bekommen. Auch wenn Sie eigentlich nicht sehr daran interessiert sind, Ihren Kromi bei einer Ausstellung vorzuführen, wäre es für uns alle im RZV ein sehr guter Einsatz und persönlicher Beitrag, wenn Sie Ihren Kromfohrländer anmelden und vorstellen würden.

Auf der Heimfahrt von der Körung in Laatzten hatte Frau Haase mit ihrem Auto leider einen Unfall. Das war für alle ein ganz schöner Schreck. Frau Haase geht es schon wieder gut.

Zum Zuchtgeschehen gibt es noch einen Vorfall, den ich hier kurz erwähnen möchte. Es gab einen Deckunfall; ein ungewollter und nicht genehmigter Deckakt, bei dem die Zuchthündin von ihrem im sel-

ben Haushalt lebenden Sohn gedeckt wurde. Die Züchterin hat diesen Deckunfall umgehend beim RZV gemeldet und sich angesichts der Situation korrekt verhalten. Über mögliche Sanktionen durch den RZV wird im erweiterten Vorstand beraten.

Zu den Zuchtanträgen der letzten Monate, die im Zuchtausschuss bearbeitet wurden, möchte ich zwei Anmerkungen machen. Grundsätzlich wird für einen Decksprung nur ein Deckrüde benötigt. Einen alternativen Deckrüden in der Hinterhand zu haben ist aus meiner Sicht legitim. Darüberhinaus wird es gegenüber den Besitzern des dritten und mitunter durch Nachtrag zum Zuchtantrag auch vierten Deckrüden schon etwas unfair. Unfair auch gegenüber den anderen Züchtern, weil auch immer unklarer wird, welche Deckrüden tatsächlich noch eingesetzt werden können. Dies ist auch der Grund, die Anzahl der gewünschten Deckrüden im Zuchtantrag auf drei zu beschränken.

Die zweite Anmerkung bezieht sich auf Zuchtanträge, die vom Zuchtausschuss eine Ausnahme von der Regel fordern. Wenn die Zuchthündin mit dem gewünschten Deckrüden z.B. bis zur 3. Generation einen oder mehrere gemeinsame Ahnen hat, dann ist das ein Ausnahmeantrag, der vom Züchter zu begründen ist.

Wenn Sie Unsicherheiten bei der Suche nach einem geeigneten Deckrüden oder sonst irgendwelche Fragen haben, stehen Ihnen die Zuchtwarte, der Zuchtausschuss und ich selbst sehr gern bei. Ich wünsche Ihnen allen mit Ihren Kromis einen schönen Restsommer.

Mit freundlichem Gruß,
Thomas Mütting

Körung-Süd

Termin: 17. Oktober 2015
Ort: 91590 Bruckberg, Neubruck
Körleitung: Marion Wisst
Richter: Bertold Peterburs
Zuchtleiter: Thomas Mütting



Liebe Mitglieder,

in den letzten Monaten habe ich mich in meine neuen Aufgaben als Schatzmeisterin und in die Mitgliederverwaltung eingearbeitet. In vielen Gesprächen, die ich bei verschiedenen Wanderungen sowie in den sozialen Netzwerken und bei den Körungen in Velbert und Laatzten geführt habe, habe ich euer Interesse an einem regen Vereinsleben und den Vereinsthemen spüren können. Hierfür sage ich herzlichen Dank!

Eine andere Sache habe ich noch auf dem Herzen: Bitte denkt bei jedem Umzug oder einem Wechsel der Bankverbindung auch daran, dem Verein die neuen Daten zu übermitteln, damit beispielsweise der **WUFF** und die Gesundheitsumfragen weiterhin problemlos zugestellt werden können. Bitte denkt auch daran, eure Welpenkäufer für dieses Thema zu sensibilisieren, damit auch dort nach einem Umzug die Gesundheitsumfragen noch ankommen können.

Liebe Grüße
Katja Erdmann



„AMIGO – Kapitän auf hoher See“

Nachdem Amigo Von der Schwanenwiese seinen Hundeführerschein schon seit langer Zeit hat, will er's den KROMI-Damen nochmals richtig zeigen, was er so drauf hat.

Mit Baira Von Crumps Mühle vor kurzem erst Papa geworden, hat er nun den KROMI – Bootsführerschein erworben um seine Liebsten über die Weltmeere zu geleiten.

Sicherlich wird demnächst eine hübsche Kromi-Dame gemeinsam mit ihm die Segel setzen?!



„Die Bergretter unterwegs in den Dolomiten“

Damiro (Miro) Von der Schwanenwiese beim Übungseinsatz im Hochgebirge. Angereist von VerI, mit „Boxenstop“ in Forst, verbringt Damiro mit seiner Familie seine Ferien im Hochgebirge als Bergretter. Miro macht den Bernhardinern echt Konkurrenz - scheut keine Mühen - trotz Eis und Fels und eiskaltem Gebirgswasser - Wie ein echter Kromi eben.





„CAIO – DerTräumer“

Ferienzeit-Relaxzeit-Traumzeit

In den Ferien ist Träumen ja wohl erlaubt; ja und von was/wem träumt denn Caio?

Von seiner neuen oder „alten“ Traumfrau? Schon als Neugeborener träumte er von den hübschen Kromi-Mädels.

Erst Papa geworden mit Adell-Aura ist ihm nicht genug – es ist jetzt so schön ruhig – Man(n) / Hund muss sich um die „Kleinen“ nicht kümmern – also kommt fast Langeweile auf und Platz für eine neue Liebschaft – vielleicht wieder mit Adell-Aura?

Seine Freunde - Katze Nicky, Kälber Hanne und Frieda - träumen und lauschen mit Caio mit.

„Mal sehen, mal träumen, was sich so noch ergibt“.

*Euer Caio „Von der Schwanenwiese“
aus dem hohen Norden in Spols*



Sturmtief „Zeljko“ wütet in der Schwanenwiese

Lebensgefahr in der Schwanenwiese
Am Samstag, 25.07.15 – 14:00 Uhr

Sturmtief „Zeljko“ reißt Ast neben Storchennest aus dem Stamm und sorgt für Verwüstung im Vogelpark Forst, u.a. mit Totalschaden von zwei PKW.

Ayla und Chivola machten da gerade Siesta (zum Glück). Und zum Glück waren sonst keine Personen/Parkbesucher in der Nähe





Das Erlebnis Hundezucht aus der Sicht von Deckrüdenbesitzern oder „Esjens erste große Liebe“

Kurz vor der Geburt des E-Wurfes des Zwingers von der Aragorner Höhle wurden wir von der Züchterfamilie gefragt, ob wir uns generell vorstellen könnten, später selber zu züchten. Da die erforderlichen Rahmenbedingungen aufgrund unserer beruflichen Stellungen und des einhergehenden Zeitmangels nicht gegeben waren, haben wir diese Frage verneint, gleichzeitig haben wir jedoch betont, dass wir generell bereit seien, einen Rüden der Zucht zur Verfügung zu stellen.

Am Geburtstag des E-Wurfes erhielten wir schließlich die Zusage für einen der sieben geborenen Rüden. Unsere Freude war riesengroß und so feierten wir dem Einzug unseres neuen Familienmitgliedes Esjen entgegen.

Durch die Teilnahme an unzähligen Wanderungen und die vielen Gespräche mit verschiedenen Züchtern wuchs unsere Begeisterung an dem Gedanken, Esjen nach erfolgreicher Körung der Zucht zur Verfügung zu stellen und so einen Beitrag zum Erhalt der wunderschönen Rasse der Kromfohrländer zu leisten.

Nachdem wir im Frühjahr 2013 noch Gast auf der Körung in Steinhausen waren, wurde Esjen im März 2014 erfolgreich angekört. Noch bei der Körung wurden wir gefragt, ob man unsere Kontaktdaten an die Besitzer der Kromi-Dame Escada Castillo Monte Bensi weitergeben dürfe, die auf der Suche nach einem Bräutigam seien.

Nach einem sehr netten Telefonat haben uns schließlich Escada und ihr Rudel im Juli 2014 besucht, so dass sich Hunde und Menschen kennen lernen durften. Esjen war vom ersten Augenblick an von Escada begeistert.

Nach Genehmigung des Zuchtantrages feierten Escada und Esjen am 19.11.2014 eine wahre Blitzhochzeit, denn die beiden waren sich innerhalb weniger Sekunden noch an der Eingangstür einig.

In der Vorweihnachtszeit bekamen wir die schöne Nachricht, dass beim Ultraschall sechs Welpen gesichtet worden seien. Unwahrscheinlich stolz auf das Brautpaar hieß es nun, sich bis zum Geburtstermin in Geduld zu üben.

Diese wurde am 20.01.2015 in Form von zehn Welpen (7 Rüden und 3 Hündinnen) belohnt. Schon wenige Stunden nach der Geburt erhielten wir die ersten Fotos von diesem tollen Wurf.

Ab diesem Zeitpunkt erhielten wir nun wöchentlich aktuelle Bilder und konnten die Entwicklung der Rasselbande begleiten. Zwei Besuche bei den Wel-

pen und ihrer Mutter haben dieses tolle Erlebnis abgerundet.

Noch heute freuen wir uns über jedes neue Foto der Junghunde oder ein Treffen mit dem Nachwuchs. Es ist ein sehr schönes Gefühl, wenn man den eigenen Hund in seinen Kindern wieder erkennt.

Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Züchtern vom Büscher Wildfuchs, die uns so intensiv an der Zucht teilhaben ließen.

Gleichzeitig möchten wir noch zweifelnde und unentschlossene Rüdenbesitzer motivieren, die Zucht und Nachwuchsarbeit zu unterstützen. Die Stellung eines Deckrüden verursacht nicht wirklich Arbeit und Kosten, gibt jedoch viele wundervolle Augenblicke.

Vielleicht hilft bei der Überlegung auch der Gedanke, dass es den eigenen Hund ohne das Zutun eines Deckrüden nicht geben würde.

Katja & Olaf Erdmann mit Esjen von der Aragorner Höhle





Geplante Ausstellungen 2015

16.10.15	Internationale Ausstellung Dortmund
18.10.15	Bundessieger-Ausstellung Dortmund
14.11.15	Internationale Ausstellung Karlsruhe
06.12.15	Internationale Ausstellung Kassel

Weitere Angaben zu diesen Ausstellungen entnehmen Sie bitte der Homepage des RZV e.V.

Terminkalender 2015

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

27. Sept.	Erstzüchtertagung	Alsfeld
17. Okt.	Körung-Süd	Bruckberg, Neubruck
27. Okt.	Körung	Schweiz/Wangen
15. Nov.	Redaktionsschluss	WUFF 04-2015
13. Dez.	Gladenbach	Mittelhessen-Wanderung

Treffen, die regelmäßig stattfinden (z. B. an jedem x. Samstag im Monat), werden hier **NICHT** aufgeführt. Diese Termine stehen in den Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen.

Weiter gilt FÜR ALLE TREFFEN, EINLADUNGEN, SPAZIERGÄNGE und TERMINE:

Bitte nähere Informationen, vor allem Anfahrtsbeschreibungen, bei den Veranstaltern erfragen oder nachsehen im Internet unter: www.kromfohrlander.de.

Es können naturgemäß nur solche Termine abgedruckt werden, die der Redaktion bekannt gemacht werden.

Bei der Benennung von Terminen bitte ich darum, mir neben dem Datum der Veranstaltung auch den Ort und den Namen zu nennen. Der Hinweis: „Steht alles im Internet unter www.schaudochselbernach.de“ ist für Mitglieder, die gern kommen möchten, aber keinen Internetanschluss haben, schlicht unbrauchbar.



Anouk vom wilden Hegau



Nur Sitzen ist langweilig.



Küssen ist lustiger!



„ADRIANO“ - vom Draufgänger zum Charmeur“

Adriano - 20facher Papa - vier Kromimädchen bereits den Kopf verdreht und die fünfte Hübsche wartet bereits auf ihren Charmeur.

Ein wilder Bursche - halbstark - Draufgänger - zusammen mit Amigo die „Leitwölfe“ der Schwanenwiese - richtige Draufgänger - halbstark - wie im menschlichen Leben-immer die hübschen Damen im Visier.

Leider ist seine langjährige Begleiterin Kyra in den Hundehimmel aufgestiegen - nach langem einsamen Hundeleben hat sich Adriano nun ein junges, hübsches Kromimädchen aus dem Schwäbischen angelacht - „Carline“ Von der Backnanger Bucht wird ihn die nächsten Kromijahre auf Trab halten und keine Langeweile mehr aufkommen lassen.

Adriano-Amigo-Aimo-Aiko-(Amor)-Aylin: das waren/ sind die sechs vom A-Wurf Von der Schwanenwiese - Alle bereits im mehrfachen Einsatz „vom Draufgänger zum Charmeur“

+++ wuff +++ letzte meldung +++
wuff +++ letzte meldung +++ wuff
+++ letzte meldung +++ wuff +++

oskar ganz frisch gekört +++ ausschließlich höchst-bewertungen +++ vorzüglich gebauter rüde +++ mit sehr starker muskulatur +++ mit vorzüglicher brust-korbwölbung und -tiefe +++ gutes wesen +++ sicheres verhalten sozial und gegenüber umwelt in allen prüfungskategorien +++ rauhaar +++ mit bart +++ 6 jahre +++ 45 cm +++ 14 kilo +++ cooler rheinländer +++ kölner +++ der aber auch gerne in düsseldorf ist +++ und in miami +++ venedig +++ marseilles +++ meran +++ rimini +++ oder am gardasee +++ comersee vierwaldstättersee +++ nordsee +++ ostsee +++ radtour von lübeck nach rügen +++ natürlich zu fuß +++ genau wie beim eseltrekking mit emma +++ mag auch hunde +++ und menschen +++ fremde manchmal +++ ist ohne jagdtrieb +++ wenn es keine katzen sind +++ läuft regelmäßig und ausdauernd +++ schwimmt gerne +++ holt stöckchen +++ und kann auch sonst ne menge tricks +++ toter mann +++ taschentücher holen +++ high-five +++ rolle +++ aufräumen +++ kann noch nicht telefonieren +++ hat aber seine leute dafür +++ heike und claus +++ 0211/2791138 +++ finkenplatz 14 +++ 50735 köln +++ ach ja da war noch was +++ kleine jugendsünde +++ sechsfacher vater +++ somit in übung und gut vorbereitet +++ auf ne flotte kromfohrländer-lady +++ napf gefüllt +++ körbchen geputzt +++ rasen gemäht +++ letzte meldung +++ wuff +++ letzte meldung +++ wuff +++ letzte meldung +++ letzte meldung +++ wuff +++ letzte meldung ++
(Layout vom Autor vorgegeben)



Aslan von der Kapuzineraue mit Mama





Erste Kromfohländerwanderung in Sachsen 2015

Wir haben mit unserer Kaja schon an einigen Kromi-Wanderungen teilgenommen. Das hat Kaja und ihren Leinenhaltern bisher immer viel Spaß bereitet. Aber warum gibt es keine Wanderung in unserer Region, fragten wir uns.

Wir überlegten nicht lange und beschlossen eine Kromi-Wanderung auch in Sachsen zu organisieren.

Mit Kaja sind wir schon öfters im Kohrener Land spazieren gewesen, also beschlossen wir, machen wir die Wanderung doch hier.

Das Kohrener Land liegt, eingebettet zwischen sanften Hügeln und vielen Wäldern, fast genau auf halber Strecke zwischen Leipzig und Chemnitz. Thüringen und Sachsen-Anhalt sind auch nicht so weit entfernt.

Schnell haben wir eine Runde gefunden, die wir gehen konnten. Die Runde ist ca. 6,5km lang, damit auch nicht zu kurz, so dass sich eine etwas weitere Anfahrt auch lohnt. Auf halber Strecke befindet sich im Wald auch eine Picknickstelle mit Bänken und Tischen, wo man Rast machen kann. Für die Kinder gibt es auch noch die Möglichkeit, die Wanderung auf der Sommerrodelbahn ausklingen zu lassen. Also die perfekte Runde für eine Kromi Wanderung! Am 25.04.2015 war es dann so weit: wir hatten eingeladen zur ersten Kromiwanderung 2015 in Sachsen. Wir waren echt gespannt, wie viele würden unserer Einladung folgen?

Überrascht waren wir, als wir am Treffpunkt ankamen, dass schon einige Kromis zu sehen waren. Nach kurzem Warten sind wir dann mit neun Kromfohländern und 19 Zweibeinern auf die Runde Richtung Burg Gndstein gestartet.

Schnell entwickelten sich die ersten Gespräche, über Zucht, Haltung und alles rund um die schönsten und liebsten Hunde der Welt. Zwei Interessenten konnten sich auch ein Bild von der Rasse machen und waren sichtlich begeistert.

Auf halber Strecke machten wir im Wald eine Pause, Kaffee und Kuchen wurden genüsslich verspeist und die Gespräche vertieft.

Nach kurzer Rast ging es mit der Burg Gndstein im Rücken wieder zum Ausgangspunkt zurück, aber nicht ohne ein obligatorisches Gruppenfoto der Hunde mit und ohne Zweibeiner zu machen.

Am Startpunkt wieder angekommen, zeigten sich alle Teilnehmer zufrieden mit der Wanderung, somit beschlossen wir, dass diese nicht die letzte gewesen sein soll.

Geplant ist drei - vier Wanderungen im Jahr zu veranstalten, um die Rasse in der Region bekannter zu machen.

Die nächste Wanderung ist auch schon geplant, diese soll am 25.7.2015 stattfinden.

Alle Infos zur Wanderung mit Terminen findet man auf: www.kromi-kaja.de





Ein skandinavischer Traum oder Sommercamp in Finnland 2015

In den vergangenen Jahren waren wir schon mehrmals vom Vorstand des finnischen Kromfohrländerclubs eingeladen worden, an dem jährlich in Finnland stattfindenden Sommercamp teilzunehmen. Aber schon der Gedanke an die weite Reise, die vielen Kilometer, hat mich immer abgeschreckt. Mein Mann dagegen hat immer damit geliebäugelt diese Einladung anzunehmen. So begann er in diesem Winter mit der Reiseplanung, frei nach dem Motto, irgendwann wird sie schon ja sagen. Ich brauche für solche Entscheidungen immer etwas länger, aber spätestens als sich herausstellte, dass der Schweizer Zuchtleiter, Beat Joos, und seine Frau endlich mit ihrem letztes Jahr erworbenen, etwas älteren Wohnmobil eine große Reise machen wollten, begann mir der Gedanke zu gefallen. Nachdem auch der finnische Club einen neuen Vorstand hat und unser 1. Vorsitzender, Robert Bialy, die Kontakte wieder neu knüpfen wollte, war das Team perfekt. Eingebunden in unseren Jahresurlaub, sollten die finnischen Kromis besucht werden.

Robert würde mit dem Flugzeug nach Helsinki fliegen und direkt zum Sommercamp kommen. Wir hingegen, zusammen mit Beat und Bea Joos, würden mit dem Wohnwagengespann und Wohnmobil anreisen. Wir kündigten unsere Teilnahme beim finnischen Vorstand an und waren gespannt, was uns erwarten würde.

So starteten wir am 18. Juli 2015, bei tropischen Temperaturen, Richtung Norden. Dank Handy konnten die Schweizer und wir uns schon vor unserem ersten Halt im Werratal auf einem Autobahnrastplatz finden und zusammen weiter reisen. Die Route führte uns vom Werratal über Lübeck nach Fehmarn. Über die Vogelfluglinie, Puttgarden - Rødbyhavn und Helsingör – Helsingborg ging es nach Schweden. Dort vorbei am Vätternsee, Örebro, Uppsala und weiter auf der E4 bis Härnösand, nördlich von Sundsvall. Hier hatten wir schon von zu Hause aus einen Termin in der Tierklinik gemacht, um unseren Hunden dort die für die Einreise nach Finnland vorgeschriebene fristgerechte Entwurmung geben und bescheinigen lassen zu können. Weiter ging es über Örnsköldsvik bis Umea, wo wir am 29. Juli mit der Fähre nach Vaasa/Finnland übersetzten. Von dort war es nur noch ein Katzensprung, ca. 200 km südwestlich, bis Virrat wo vom 31. Juli bis 02. August das Sommercamp stattfand. Während wir unterwegs auf Campingplätzen und in Umea am Fähranleger übernachtet hatten, konnten wir in Virrat unsere Fahrzeuge direkt auf dem Ge-

lände abstellen. Außer uns reisten noch weitere Wohnwägen und Wohnmobile an, aber die meisten Teilnehmer kamen mit dem Auto und wohnten in hübschen, gut ausgestatteten Ferienhäusern. Ebenso angereist waren Kromifans aus USA, die einen Welpen in Finnland abholten. Der finnische Club hatte für die drei Tage ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. So wurden unter anderem folgende Punkte angeboten: Nasenarbeit, Hundewettrennen, Abruf durch eine Gasse mit gut duftenden Gegenständen nach Zeit, Agility mit etwas anderen Spielregeln, Rallye Obedience, praktisches und theoretisches Ringtraining, Beurteilung der Hunde, Fellpflege der rauhaarigen Kromis (trimmen-zupfen-grooming). Natürlich kam auch das Gespräch zwischen den Kromibesitzern nicht zu kurz, wer wollte, konnte am Abend in die Sauna gehen und sowohl am Freitag- als auch am Samstagabend gab es ein gemütliches Zusammensitzen beim Campfire. Also spätestens hier haben wir unsere Haltbarkeit deutlich verlängert, denn Campfire hieß offenes Feuer in einer Hütte unter einem Abzug. Dieser zog ab oder eben nicht, so dass wir alle gut geräuchert waren. Robert nutzte die Gelegenheit dem Vorsitzenden des finnischen Clubs ein Gastgeschenk in Form eines Glastellers mit Gravur unseres Kromiblems und eines Muskatrollinger Sekts aus einer Kellerei im Remstal zu überreichen. (leider sind meine Bilder nicht wirklich gut geworden)

Nebenbei fanden sowohl am Samstagnachmittag als auch am Sonntagvormittag intensive Gespräche zwischen dem anwesenden finnischen Vorsitzenden und der Zuchtleitung, dem Schweizer Zuchtleiter und den Vertretern des RZV statt. So konnten wir uns austauschen über das jeweilige Vorgehen bei der Zuchtzulassung, Gesundheitsabfrage und Zuchtlenkungsmaßnahmen und stellten unsere WEB-DB vor. Hiermit konnte eine gute Basis geschaffen werden, auf der sich die Vereine zukünftig austauschen werden. Am Sonntag wurden die anwesenden Züchter über diesen Informationsaustausch informiert und es wurde ihnen die Gelegenheit gegeben Fragen zu stellen. Dies nutzten sie ausführlich. Unterstützt wurden wir bei allen Gesprächen von der Mutter der finnischen Zuchtleiterin, die für uns übersetzte.

Für uns hatten sich die finnischen Kollegen etwas Besonderes ausgedacht. So wurden Beat und ich aufgefordert am Samstagnachmittag das Beurteilen der Kromfohrländer vorzunehmen. Nun bin ich kein



Richter und hatte wirklich Sorge mich zu blamieren. Aber alle meinten, da es kein offizielles Richten sei, würden sie sich sehr freuen, wenn wir diese Aufgabe übernehmen. Gesagt, getan. Beat übernahm die Hündinnen und ich die Rüden. Ich glaube, wir haben beide unsere Aufgabe ganz gut erledigt. Allerdings mit einem kleinen Hindernis. So wurde mir ein Rüde vorgeführt, dessen Haarkleid sowie die Rute deutlich von denen unserer Kromis abwich. Die Frage, ob es sich hier um einen Kromimix handelt (in Finnland wird ein Einkreuzprojekt mit unterschiedlichen Rassen durchgeführt) wurde mir nicht beantwortet. Alle Gesichter waren total verschlossen. Erst bei weiterem Nachfragen brachen alle in Gelächter aus. Ja, ich hatte den Mix erkannt und die Prüfung bestanden (welch ein Glück). Beat hatte auch eine Mixhündin in seiner Gruppe, aber ihm wurde die Aufgabe leichter gemacht und er musste sie nicht selbst herausfinden. Nachdem bei jedem Geschlecht und Altersgruppe der beste Teilnehmer gekürt war, durften wir noch die beste Hündin, den besten Rüden und besten Hund auswählen. Zusätzlich wurden noch drei Zuchtgruppen vorgestellt. Auch war noch ein sieben Wochen alter Wurf da, den Beat und ich einstimmig zum Tagessieger erklärten. Somit hatten alle Teilnehmer und Zuschauer eine große Freude an dieser Ausstellung. Von dem Sommercamp mitgenommen habe ich persönlich viele Infos zum Thema Zucht in Finnland, einige Tipps vom ausstellungserfahrenen 1. Vorsitzenden Finnlands, die ich sicher nutzen kann, und ich konnte endlich einmal ganz genau zusehen, wie die rauhaarigen Kromis getrimmt-gezupft oder gegroomt werden. Jetzt ist mir auch klar, warum die finnischen Hunde bei den Ausstellungen ein so einheitliches Bild abgeben. Ich habe gesehen, wieviel Arbeit diese Fellpflege machen kann (bin ich froh, dass ich Glatthaar Kromis habe) und wie gut die Fellqualität der rauhaarigen Kromis durch Pflege werden kann.

Am Sonntagnachmittag trennten sich dann unsere Wege. Robert musste zurück nach Helsinki und flog nach Hause. Beat und Bea Joos traten die Rückreise mit ihrem Wohnmobil an und wir fuhren weiter Richtung Norden in das „Herz Lapplands“. Über Oulu, Torneo ging es zurück nach Schweden mit einem Stopp am Torneo-Fluss (Grenzfluss zwischen Finnland und Schweden). Weiter Richtung Süden auf der E4 über Ömsköldsvik, Sundsvall, Gävle an den Vätternsee. Wieder über die Vogelzuglinie Helsingborg – Helsingör und Rödbyhavn – Puttgarden, Fehmarn, Lübeck, Hamburg. Spätestens hier wussten wir, was wir in den vergangenen

Wochen nicht vermisst haben. Schlechte Straßen, volle Autobahnen und tropische Temperaturen. Am 13. August erreichten wir Köngen mit einem kleinen Wermutstropfen, denn 200 km vor zu Hause ist uns ein PKW auf unseren Wohnwagen aufgefahren. Glück im Unglück – Menschen und Hunde sind unverletzt.

Wie die Reise war? Bis auf diesen Unfall einfach genial. Knapp 6000 km, fünf verschiedene Fähren, zwölf verschiedene Campingplätze, viele, viele Hunde auf diesen Plätzen. Und unsere Hunde, die diese Reizüberflutung einfach perfekt mitgemacht haben. Ja, hier zu Hause müssen sie erst einmal alles verarbeiten und ausschlafen. Wir? Wir sind voller Eindrücke nach fast vier Wochen „Inga Lindström- und Pippi Langstrumpfland“. Ach ja, bevor ich es vergesse. In diesem Jahr gab es fast keine Mücken, weil es bis dahin auch noch keinen richtigen Sommer in Skandinavien gab. Elche haben wir keine gesehen, aber immerhin ein Rentier war so freundlich sich uns zu zeigen!

Marion Wisst mit Flora und Biona





Es gibt nichts, was es nicht gibt

Als Avatar vom Königshovener Berg, genannt Aiko, am Heiligen Abend 2010 mit fünf Wurfgeschwistern zur Welt kam, kannten wir die Rasse Kromfohrlander gerade ein halbes Jahr.

Der Zufall hatte uns bei einem Spaziergang im Urlaub einen solchen Hund über den Weg geschickt. Im Februar 2011 wurde ich Ersthundebesitzerin.

Aiko war von Anfang an anders als die anderen Hündchen in der Hundeschule, auch anderswo vielen wir immer auf. Er war entzückend, wenn alle Aufmerksamkeit ihm gehörte. Alle mochten ihn leiden, er hatte so weiches Fell, aber er gehorchte nicht. Das verschärfte sich nach der Welpenzeit. Ab dem Zeitpunkt kannte er nur noch die Hinterteile von Hündinnen. Mich gab es nicht mehr.

Es wurde ein langer Weg, ich war oft verzweifelt. Mein Kromi war hypersexuell, unsicher und dominant. Über seine tollen Eigenschaften konnte ich mich gar nicht richtig freuen, denn ich war permanent mit der Eingrenzung meines Hundes beschäftigt. Ich nutzte jedes Medium, um etwas über Hunde zu lernen, ich schrieb Mails, besuchte Vorträge und telefonierte mit wildfremden Menschen: aber eigentlich trugen alle Maßnahmen erst Früchte, nachdem Aiko einen Hormonchip implantiert bekommen hatte.

Unsere Bindung wurde besser, Spaziergänge wurden entspannter- auch mit anderen Hunden zusammen. Sitz, Platz, Bleib wurden selbstverständlich. Die Begleithundeprüfung war für uns ein voller Erfolg! Aikos vorsichtige und liebevolle Art nahm immer mehr Raum ein. Er liebt Kinder, und fremde Menschen findet er überhaupt nicht unangenehm. Mit den Folgen einer Kastration hatte ich mich intensiv auseinandergesetzt, sie wäre nur im aller schlimmsten Notfall in Frage gekommen. Eineinhalb Jahre war unser Hund „hormonreduziert“. Ich ließ den Chip auslaufen und war auf pubertäres Verhalten vorbereitet. Das stellte sich nur allmählich ein, war letztendlich aber gut zu verkraften. Ich entschied mich Aiko nun doch bei der Kastration in Laatzen 2014 vorzustellen und abzuwarten, wie Fachleute ihn beurteilten.

Die Veranstaltung war eine tolle Erfahrung und mein Hund verhielt sich vorbildlich. Ich war mir sicher, den richtigen Weg eingeschlagen zu haben.

Mit dem Züchten wollte ich noch warten, bis Aiko älter sein würde. Es kam anders.

Eine Woche später rief die erste Interessentin an und es folgten weitere.

Das zu erwartende Wirkungsende des Hormonchips lag Anfang 2013, Aiko sah wie ein normaler Rüde aus und verhielt sich auch so. Landläufig wird beschrieben, dass Rüden nach Ende der Wirkdauer zuchtbereit sind. Und so hatte ich denn auch überhaupt keine Zweifel.

Im Februar 2015 bekamen wir innerhalb von sechs Wochen zweimal von weitgereisten Hundedamen Besuch. Die Deckakte inkl. des Nachdeckens verliefen augenscheinlich normal. Aber die Ergebnisse waren totale Tiefschläge. Beide Hündinnen blieben leer.

Ich wollte Gewissheit und veranlasste ein Spermogramm. Es bestätigte, was alle ahnten! Aiko ist zeugungsunfähig. Alle Fachleute, mit denen ich zu tun hatte, glauben, dass das reversibel ist und möglicherweise eine Langzeitfolge des Implantats. Verrückterweise haben sich die Deckakte wie ein Weckruf auf meinen Vierbeiner ausgewirkt. War er als Junghund ein hypersexueller, dann ist er jetzt ultrasexuell. Das hat große Auswirkungen auf sein allgemeines Verhalten. Wir sind sozusagen wieder in der Steinzeit angekommen. Das Gute ist, er ist erzogen und an der nun reaktivierten Schleppleine funktioniert die Signalverarbeitung in seinem Kopf einigermaßen.

Dennoch tut es mir leid, Aiko als sexuell Getriebenen zu sehen. Er kann kaum entspannen. Mithilfe der Homöopathie versuche ich meinem haarigen Freund Erleichterung zu verschaffen. Und man kann es nicht glauben, das Präparat soll sich auch auf die Spermio-genese auswirken. Tatsächlich ist er wieder etwas ruhiger geworden, man muss abwarten, was da noch möglich ist.

Haben Sie Verständnis für die Menschen, die mit ihren Hündinnen einen Wurf planen. Der Aufwand ist hoch und die Information, dass ein Rüde, zu welchem Zeitpunkt auch immer, „chemisch kastriert“ war, ist unerlässlich.

Wer ganz sicher sein will, lässt vor dem Deckbesuch ein Spermogramm machen.

Tja, hinterher ist man immer schlauer und mit diesen Erfahrungen kann ich nur feststellen: „Es gibt nichts, was es nicht gibt!“

Britta Kuhr



Urlaub 2015

Wir haben im Mai 2015 ein paar Tage Urlaub in Tirol und im Allgäu gemacht. Wieder hat sich gezeigt, welch ein begeisterter Autofahrer unser Elgin ist. Wir brauchen nur an den Kofferraum zu gehen und schon wedelt Elgin vor Freude mit dem Schwanz und wartet nur darauf endlich in seinen Rennstall gehoben zu werden. Ich glaube, die Begeisterung verdanken wir Marion Wisst, die schon die kleinen Welpen ans Autofahren gewöhnt hat. Allzu oft erzählen uns Hundebesitzer, dass ihre Hunde regelrecht ausflippen und panisch werden, wenn es zum Auto geht. Da haben wir ja richtig Glück. Wir machen auf unseren Touren viele Pausen, damit sowohl wir als auch Elgin Zeit zum Bewegen und Strecken der Glieder haben und was man sonst noch so bei Reisepausen macht...

*Liebe Grüße aus Unna
Gabi und Ditmar Jörke
Mit Elgin von der Au*



E-Wurf vom Brühler Schloss



Cookie von Maiengarten



Bericht Hundausstellung Leipzig 2015:

Wie jedes Jahr Ende August, fand vom 22.08. bis 23.08. 2015 wieder in Leipzig die Hundausstellung Hund & Katz statt.

Der RZV war mit einem Infostand, betreut durch viele Züchter und Halter aus der Region, vertreten und zeigte die schönste Hunderasse der Welt, die Kromfohlländer.

Gesche Blankenagel, Züchterin mit dem Zwinger vom rauhen Stein, präsentierte an beiden Tagen vor zahlreichem Publikum unsere Rasse. Außer der Präsentation führte sie noch erfolgreich ihre Hündin Intra vom rauhen Stein in der Champions Klasse in den Ring und konnte mehrere Preise gewinnen. Herzlichen Glückwunsch!

Der Andrang an beiden Tagen am Infostand war sehr groß, so viele wollten die Kromfohlländer kennen lernen und sich informieren. Zum Glück waren genug Hunde zum „Anfassen und Bestaunen“ vor Ort. Bis zu 15 (!) Hunde waren am Stand, vom Zwinger vom rauhen Stein, Zwinger vom Fietes Hof (die fünf Monate junge Carla), Zwinger vom Rieth Teich, Zwinger von der Niklashütte und Kaja vom Strithorst.

Die Messe in Leipzig zeigt, dass noch viel Bedarf besteht, den Kromfohlländer in Mitteldeutschland bekannter zu machen. So konnten wir doch hoffent-

lich zahlreiche Interessenten für die Kromfohlländer begeistern. Die Anfragen an die Züchter in der Region und bei der Wanderung in Sachsen werden es zeigen.

Norman Lewandrowski





Unterlagen - wo gibt es was?

Für Erstzüchter

Folgende Unterlagen sollten sich Erstzüchter unbedingt besorgen:

Grundausrüstung für Erstzüchter

Inhalt:

- ▶ komplettes Zuchtbuch von Beginn an
- ▶ aktuelle Epilepsieliste
- ▶ Deckrüdenliste
- ▶ Inzuchtkoeffizientenliste
- ▶ Züchterleitfaden von Marion Wisst
- ▶ aktuelle Gesundheitsliste

Die Grundausrüstung ist für 50,00 € (zzgl. Porto und Verpackung) bei der Zuchtbuchstelle erhältlich.

Züchterleitfaden

Dieses Handbuch kann auch einzeln bei der Zuchtbuchstelle bestellt werden. Es kostet 12,00 € (zzgl. Porto und Verpackung). Bezahlung nach Erhalt der Rechnung.

Bei der Zuchtbuchstelle sind auch folgende Unterlagen zu erhalten:

Epilepsieliste (aktuell nach Genotypverfahren)
5,00 € (zzgl. Porto und Verpackung)

Gesundheitsliste

Angaben zu Katarakt, Hyperkeratose und diagnostizierten Autoimmunerkrankungen 5,00 € (zzgl. Porto und Verpackung)

Tierarztliste für die Untersuchung des Hereditären Katarakts:

Internet = www.dok-vet.de oder per frankiertem Rückumschlag (1,45 €)

Dokumente:

Im Internet auf der Homepage des Vereins (www.kromfohrlaender.de) sind auf der Seite „Formularcenter“ allgemeine Dokumente, wie z.B. die Zuchtordnung, Satzung, Unterlagen zur Körung usw., zu finden.



Körunterlagen

Die Unterlagen für Körungen erhält man per Download auf der Homepage des Vereins. In Ausnahmefällen können die Unterlagen auch beim jeweils verantwortlichen Körleiter angefordert werden, wobei allerdings ein Bearbeitungszeitraum berücksichtigt werden sollte.

Welpenabgabepreis

Auf der Sitzung vom 1. Juni 2013 hat der Vorstand beschlossen, der gängigen Praxis und den gestiegenen Lebenshaltungskosten in Bezug auf Welpenaufzucht Rechnung zu tragen. Der empfohlene Preis für die Welpenabgabe wird auf 1.200,00 € inkl. Nebenkosten (z.B. Impfen, Chippen, usw.) festgelegt. Diese Empfehlung erscheint auf den Züchternachweisen.

Auch die Empfehlung des Vereins für den Einsatz von Deckrüden wurde angehoben: 80,00 € pro lebendem Welpen nach 14 Tagen, maximal 640,00 €.

Mitgliedsbeiträge ab 2009

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung 2006 ist eine Überweisung des Mitgliedsbeitrages nicht mehr möglich. Es werden folgende Beiträge eingezogen:

▶ Mitglied	27,00 €
▶ Partner	25,00 €
▶ Kind	15,00 €
▶ Unser Rassehund	24,00 €

Ausländische Mitglieder können ihren Beitrag wie gewohnt auf unser Vereinskonto überweisen.

Softwareprogramm

WEB-basiertes Zuchtprogramm

Seit 01. September 2014 wurde das alte Softwareprogramm „Zuchtwesen und Paarungsempfehlung“ von der WEB-DB abgelöst.

Um mit diesem Programm arbeiten zu können benötigen Sie einen Internetzugang und erhalten als Mitglied bzw. Züchter Zugangsdaten und Passwort unter zuchtdatenbank@kromfohrlaender.de,

Der Zugang zu diesem Zuchtprogramm ist gebührenpflichtig gemäß der Gebührenordnung des Rassezuchtvereins der Kromfohrländer e.V.



Als Neumitglieder begrüßen wir ganz herzlich:

Seit der Mitgliederversammlung 2002 gilt bei der Neuaufnahme folgendes Verfahren: Gegen die Aufnahme kann innerhalb von vier Wochen Einspruch erhoben werden. Die Frist gilt ab Veröffentlichung im **WUFF**. Wird kein Einspruch erhoben, ist die Aufnahme endgültig.

Gabriele Borschert-Ries

Scheibelleithe 22 A, 91080 Marloffstein
mit Berti vom Graf Gottfried

Petra Callsen-Nissen

Schulsteig 7, 24969 Großsenwiehe
mit Fine-Greta vom Hoppenberg

Tina Herzig

Mühlenstr. 1 A, 77694 Kehl-Neumühl
mit Emmi vom Bellenbrünnele

Stefan Reißland

Herdecker Str. 105, 58453 Witten
mit Bayko vom Holtener Venn

Carmen Wolf

Industriestr. 6 a, 78234 Engen
mit Anouk vom wilden Hegau

Riko Pieper

Südliche Ringstr. 113, 63225 Langen
mit Argon von der Rohheide

Matthias Wagner

Willy-Brandt-Str. 93, 50374 Ertstadt
mit Amiko de Monte Salza

Melanie Hartmann

Kiesefeldweg 53, Oer-Erkenschwick
mit Bijou de Monte Salza

Eva Länder

Ulmenweg 22, 48165 Münster
mit Aiello von der Ruhrhalbinsel

Tobias Rösemeier und Samira Rösemeier

Am Bürger Teich 9, 39291 Pietzpuhl
mit Abby und Bubbles vom Berliner Nordgraben

Ralf Michalk

Badstr. 24, 92318 Neumarkt
mit Bella vom Bohlinger See

Brigitte und Dr. Carsten Kegel

Luruper Weg 21, 25469 Halstenbek
mit Aislinn von der Nußbaumer Höhe

Sabine Friedrich

An der Bastion 44 B, 14089 Berlin
mit Mona vom rauhen Stein

Siegfried Gerlach

Am Weidenborn 1, 35444 Biebertal
mit Chester von der Paderau

Eva Maria Matheas

Schurwaldstr. 38, 73117 Wangen
mit Anila vom Luftikus

Carole Hoffmann

Rue des Aubépines 151, 1145 Luxemburg
mit Cherie aus dem Craichgau

Rabea Selnerat

Primsstr. 18, 66740 Saarlouis
mit Captain aus dem Chraichgau

Alexandra Noll

Eifaerstr. 42, 36323 Grebenau
mit Colette aus dem Chraichgau

Heike Rabe

Weißerbund 17, 77704 Oberkirch-Tiergarten
mit Cathy aus dem Craichgau

Ursula Volk

Falktenstraße 10, 65553 Limburg
mit Aiko vom Luftikus

Susanne Schweig

Ringstraße 8, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
mit Elise vom Brühler Schloss

Austritte

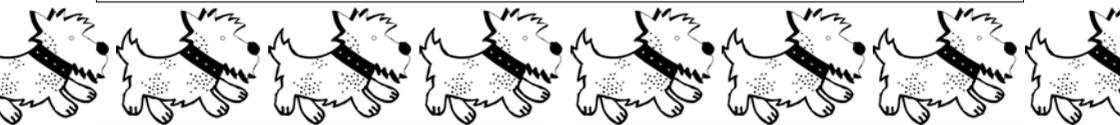
Auf seiner Sitzung vom 29. April 2006 hat der Vorstand beschlossen, alle Namen (und evtl. Zwingernamen) der aus dem Verein ausgetretenen Mitglieder bekannt zu machen.

Kündigungen gemäß Satzung § 17

Petra Schröder-Hormann; Petra Schmitt; Anne Doemen; Thomas Dregger; Kurt Ganschow; Lutz Mischnick; Dr. Martina Mischnick; Kathrin Karrie, Zwinger vom kleinen Wasserloch; Evelin Seeler; Anna Penders; Hubert Hammal; Uwe Keiling; Sabine Mai-Göbel, Zwinger vom Düsseler Tor; Ilse Reuter, Zwinger vom Klingenweiher; Klaus Hollidt, Zwinger vom Hacher Drisch; Gerhard Grandek; Elisabeth Maier-Grandek; Sigrid Deubzer; Gerhard Grewe; Katharina Wilbert; Jürgen Stoßberger; Brigitte Vohs; Norbert Vohs, Zwinger vom Teglinger Bach; Christian Spiller.



Amaro vom Büscher Wildfuchs



Dayo vom fünfzinnigen Hochzeitsturm



Mutterliebe: Acla und Tochter Aileen



Anton von der krausen Eiche



Ben vom Liliengraben



Kromispaziergang der Region Hannover

Alle Kromibesitzer, Kromifreunde, Kromiinteressenten und Kromis sind herzlich eingeladen. Nach dem Spaziergang - ca. 1,5 Stunden - gibt es die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen noch nett zu klönen!

Termine: 27.09.15, 22.11.15, jeweils um 14.00 Uhr · Voranmeldung nicht erforderlich!

Treffpunkt: Parkplatz am Hotel Kronsberger Hof,
Wasseler Str. 1, 30539 Hannover-Bemerode

Ansprechpartner:

Ulrike Walten, Tel. 0511-8236883,

Evelyn Krüger, Tel. 0511-821001



Alpha von der Papiermühle lädt euch ein,

beim Taunus Kromi Kränzchen dabei zu sein. Ob rau oder glatt, das ist egal, Hauptsache, ihr seid vital. In Oberursel, das ist doch klar, trifft sich die ganze Kromischar. Wir laufen dann über Stock und Stein und kehren anschließend im Brauhaus ein.

Jeden letzten Sonntag im Monat treffen wir uns um 14 Uhr
in Oberursel auf der Stierstädter Heide

Treffpunkt: Parkplatz am Hotel „Heidekrug“ in Oberursel/Ts
(für alle Navi-Freunde: Oberursel, Königsteiner Straße 30)

Kontakt: Christine Jeglorz: Tel. 06171-4100

Handy Nr.: 0179 8894088, Email: jeglorz@drg.de



ACHTUNG: Bitte an die neuen Termine für 2016 denken!

Asha von der Ruhrhalbinsel, eine unternehmenslustige junge Kromidame, möchte gemeinsam mit euch etwas unternehmen und lädt daher ein zur

MÜNSTERLAND-WANDERUNG

Termine: 27.09.15, 22.11.15

um 14 Uhr am Parkplatz „Gasthaus zur Davert“
in Ascheberg-Davensberg, Mühlendamm 27.

Ansprechpartner: Frank Heinze, Dieningholt 2, 59387 Ascheberg,
Tel.: 02593 1200, Fax: 02593 951307

E-Mail: heinze.f@t-online.de

Anmeldeschluss: am Vorabend der Wanderung um 20.00 Uhr



Mittelhessen-Wanderung

Vetzberg (bei Gi) und Gladenbach im Wechsel



Wir laden viermal im Jahr zum Kromitreff mit anschließender Einkehr ein.
Kromiinteressenten sind herzlich willkommen.

Termine finden Sie im Terminkalender!

Kontakt: Stefan Walter, Tel.: 06408 940900

Gaby Friebertshäuser, Tel.: 06462 2300



Rhein-Wanderung in Krefeld

Wir treffen uns jeden letzten Sonntag im Monat um 14:00 Uhr am Rheindamm und gehen mit den Hunden 1 - 2 Stunden z.T. direkt am Rhein spazieren. In den warmen Monaten mit Hundeschwimmen in den Buchten. Zum Kaffeetrinken fahren wir ca. 5 Minuten zu einem Café, wohin auch alle Hunde mitkönnen. Anmeldung zum Kaffeetrinken vor Ort.
Ringtraining ab 13.30 Uhr.

Kontaktadressen:

Gesche Blankenagel, Tel.: 0160 94916734,

E-Mail: gesche-blankenagel@t-online.de

Maria Funck, Tel.: 0208 680677, E-Mail: lomafu@arcor.de

Im Internet: www.kromis-vom-holtener-venn.jimdo.com unter Rheinwanderung



Kromfohlländer-Spaziergang im Krumbachtal

Treffpunkt: Parkplatz am Naturfreundehaus

70839 Gerlingen, Krumbachtalstr. 3

Wann: jeden 3. Samstag im Monat um 14:00 Uhr

Kontakt: Katharina Burkart

mit Bayou vom fünfzinnigen Hochzeitsturm

Telefon: 07153/59174



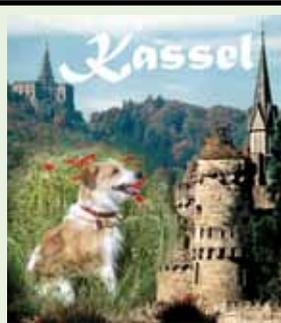
Münchener Kromi-Spaziergang



Termine 2015:

Jeweils am 4. Sonntag im Monat

Interessierte wenden sich bitte an:
 Familie Henning, Tel.: 089 8115302



Habichtswald-Wanderung in Europas größtem Bergpark Wilhelmshöhe

Wir treffen uns alle zwei Monate, am letzten Sonntag im Monat, abwechselnd mit der Wanderung im Paderborner Land. Die nächsten Termine in Kassel sind:

27.09.15, 31.01.16, 29.05.16, 29.01.17, 28.05.17, 24.09.17

Wir starten um 13:30 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Restaurant & Café "Hohes Gras". Die Rundwanderung dauert ca. 1,5 Stunden. Anschließend lassen wir den Wandertag im Restaurant bei leckerem Kuchen ausklingen.

Kontakt: Gabriele Suchy mit

Kromfohlländerhündin Sora (Arosa vom Bullerteich)

Tel: 05606 56665 · Mob: 0160 1117726 · E-Mail: gabriele.suchy@web.de

ACHTUNG: Bitte an die neuen Termine für 2016 denken!



**Infos zur
vierteljährlich stattfindenden
Ruhrkromiwanderung
in der Umgebung von Essen
finden Sie hier:**



www.wandern.ruhrkromis.de

Bergische Wanderung

Jeden 2. Sonntag im geraden Monat treffen wir uns um 13.30 Uhr am Parkplatz des Naturfreundehauses Hardt und starten um 14.00 Uhr. Anschließend ist für die Einkehr im Naturfreundehaus reserviert.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen bei jedem Wetter.

Adresse: Naturfreundehaus Hardt · Hardt 44 · 51429 Bergisch Gladbach (Herkenrath)

Termine 2015:

Sonntag 11. Oktober 2015, Sonntag 13. Dezember 2015,

Ansprechpartner:

Familie Erasmus – Telefon 02297 908905 – Mail Claudia.Erasmus@t-online.de
www.Kromfohrlaender.Castillo-Monte-Bensi.de - Kromfohrländerwanderungen

Buxtehuder Kromfohrländer-Spaziergang jeden 1. Sonntag im Monat um 14.00 Uhr

Wir treffen uns in Buxtehude-Neukloster auf dem großen Parkplatz mit „Grill-Imbiss am Pflingstmarkt“ direkt an der Bundesstraße 73. NAVI-Benutzer können eingeben: 21614 Buxtehude, Lärchenweg. Kromi-Besitzer, Kromi-Fans und Interessenten sind herzlich eingeladen, an der Wanderung durch den Neukloster-Forst teilzunehmen (Dauer ca. 1,5 Stunden). Anschließend ist die Einkehr in einen Landgasthof vorgesehen, um bei Kaffee und Kuchen oder Deftigem den Nachmittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Kontakt: Gisela Grundmann, Telefon 04161 713739

**Termine: 04.10.15
gug.grundmann@gmx.de**



**lädt euch zur Wanderung mit
anschließender Einkehr ein:**

Deutsch-Belgische Kromfohrländer Wanderungen 2015 im Dreiländereck D-B-NL

Sonntag, 17. Mai 2015

Sonntag, 20. September 2015

Weitere Infos findet ihr rechtzeitig unter
www.kromfohrlaender-herverland.de

Kontakt: Nicole Knopp-Umschlag Tel. 0032 87 554722
email: info@kromfohrlaender-herverland.de



Wanderung im Paderborner Land - ein Ableger der Habichtswaldwanderung -



Veny-Albula vom Bullerteich lädt ein.

Als Ableger der Habichtswald-Wanderung (Kassel) findet diese Wanderung immer mal wieder im Paderborner Land statt. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte hier: www.kromfohrlaender.de/rzvtermine/termine;gesamt.html

Um 13:30 Uhr geht es los. Bitte anmelden bei:

Daniela Kempf

Tel.: 05252 51556 oder 0162 7755521 oder per E-Mail: daniela.kempf@paderborn.com

Kromi-Spaziergang im Saarland

Alle Kromifreunde, mit und ohne Hund, sind herzlich eingeladen mit uns 1-2 Stunden spazieren zu gehen. Anschließend möchten wir im „Landhaus am kleinen Sägeweiher“ den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen lassen. Die Kaffeestube ist durchgehend geöffnet.

Termine: 11.10.15 immer sonntags um 14:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz des Lokals „Landhaus zum kleinen Sägeweiher“, Hauptstr. 201, 66459 Kirkel Limbach · www.landhauslimbach.de

Kontakt: Irmhild Dietrich, Tel.: 06894/9559428

E-Mail: dietrich.irmhild@t-online.de · www.kromi-vom-hochzeitsturm.de

Kromilauf Siegerland-Nord

Herzliche Einladung zur Wanderung auf dem Hilchenbacher Höhenring

Wann:

07. Februar, 25. April & 05. September
immer samstags um 13 Uhr

Wo:

Richard-Martin-Gästehaus
Siedlung 94, 57271 Hilchenbach
Zum Kaffeeklatsch bitte anmelden!

Termine für 2015

Infos + Anmeldung:

Stephanie Dilgert-Hein
02733/129134

www.florenburg-kromi.de

Kabou vom rauhen Stein

lädt alle Kromis, ihre Leinenhalter & Interessenten ein zum

Braunschweiger Kromi-Spaziergang
mit anschließender Einkehr und Stärkung.

Jeden Monat - mal Samstag, mal Sonntag.

Wann? Wo? Das findet ihr auf meiner Homepage:
www.Kabou-vom-rauhen-Stein.de

ACHTUNG: Bitte an die neuen Termine für 2016 denken!



ACHTUNG: Bitte an die neuen Termine für 2016 denken!

- Ostseespaziergang -

-Deutschlands nördlichster Kromispaziergang, natürlich bei jedem Wetter!-

Im Sommerhalbjahr am Naturstrand in Surendorf

Im Winterhalbjahr am Falckensteiner Strand · Termine: 03.10.15, 05.12.15

Treffen immer um 13:30 Uhr, Dauer ca. 1,5 Stunden. Danach besteht jeweils die Möglichkeit für eine gemeinsame kleine Stärkung im Restaurant Strandoase in Surendorf.

Kontakt und Anfahrtbeschreibung:

E-Mail: schuli65@gmx.de oder 0174-1618007
24229 Schwedeneck-OT Surendorf

„Nordbadischer“ KROMI-Spaziergang

Ayla und Chivola laden alle Zwei- und Vierbeiner, die sich mit Kromis verbunden fühlen, zum Spaziergang ein.
Interessenten sind herzlich willkommen.

Und zwar: Samstag, 24. Oktober 2015 - 14.00 Uhr

In 76694 Forst, In der Heide (beim Heidesee zw. Ortschaft Weiher und Forst)

Parkplatz Gaststätte Zum Schützenhaus (genug Auslauf für Zwei- und Vierbeiner; kein Autoverkehr)

Mit Einkehr im Schützenhaus nach ca 1,5 Std. Rundwanderung

Bitte um kurze Info an Gerda / Karl-Heinz Dollinger (Zwinger Von der Schwanenwiese)
Tel. 07251 / 2487 oder gerda.dollinger@gmx.de



Anjo vom wilden Hegau



Zwei Kerle, wie wir!!!



Hardy von der Au



Bakira vom oberen Legel



Habari von der Au



Escada und Esjen



Biona und Flora



12 Jahre Begleitung
sind beendet.

„Goa“ vom Treuter

lebt nicht mehr
geb. 28.04.2003
gest. 13.06.2015

Wir vermissen sie schmerzlich
auf Schritt und Tritt.

*Anna Penders,
mit Uschi, Paul und Uli*

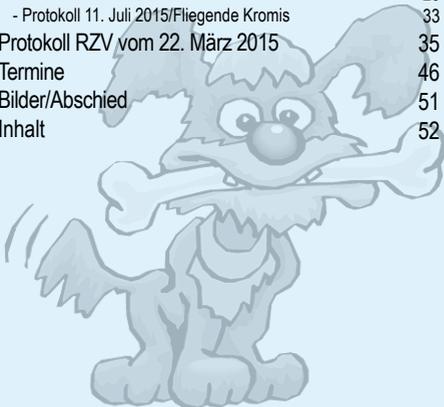




Ihre Beiträge erbitten wir
ausschließlich an die
WUFF-Redaktion:

Frank Braun
Richard-Wagner-Str. 14
47799 Krefeld
Telefon 02151 755005
Telefax 02151 976688
E-Mail:
wuff@kromfohrlaender.de
(mit Betreff: WUFF).

Inhalt	Seite
Adressen	2
Impressum, Editorial	3
Mitteilungen 1. Vorsitzender	4
Mitteilungen Zuchtbuchstelle	6
Mitteilungen Zuchtleiter	8
Schatzmeisterin/Amigo-Kapitän auf hoher See	9
Caio-Der Träumer/Sturmtief Zeljko	10
Esjens erste große Liebe	11
Termine	12
Adriano/WUFF-letzte Meldung	13
1. Kromfohländerwanderung in Sachsen	14
Ein skandinavischer Traum	15
Es gibt nichts, was es nicht gibt.	17
Urlaub 2015	18
Ausstellung Leipzig	19
Körung Velbert	20
Körung Laatzten	21
Ausstellungsergebnisse	23
Vereinsnachrichten	24
Kleine Galerie der Kromfohländer	26
Schweizer Kromfohländer-Club	27
- Terminkalender	27
- Protokoll 14. März 2015	28
- Protokoll 11. Juli 2015/Fliegende Kromis	33
Protokoll RZV vom 22. März 2015	35
Termine	46
Bilder/Abschied	51
Inhalt	52




ACHTUNG!
Redaktionsschluss für die
nächste Ausgabe ist der
15. November 2015
Später eingehende Artikel und
Bilder können nicht mehr
berücksichtigt werden!

